

ATC Aluvation bietet neue Abschrecklösungen für Alubauteile

ATC Aluvation hat mit Aludur 3000 und Aludur 6000 zwei neue Abschrecklösungen auf Polymerbasis entwickelt, die zusammen mit Jemako aus Rhede konzipiert wurden. Jemako ist im Segment Oberflächenreinigung und Oberflächenbehandlung tätig.

„Wir haben uns bei der Entwicklung von Aludur 3000 darauf konzentriert, die komplexen und schwierigen Anforderungen an die Charakteristika von dünnwandigen Alu-Strukturbauteilen, die speziell im zukunftsweisenden Markt der elektrisch betriebenen Fahrzeuge eingesetzt werden, zu berücksichtigen“, erklärt ATC CEO Markus Belte.

Aludur 6000 zielt demgegenüber auf die Abschreckung von massiven Bauteilen wie Zylinderköpfe oder Kurbelgehäuse sowie von schweren Alugussbarren und -gussplatten und ergänzt das ATC-Portfolio verschiedener Abschreckprodukte auf Polymerbasis.

Aktuell finden im Aluvation Technology Center Paderborn umfangreiche Testreihen mit verschiedenen Bauteilen statt, deren positive Ergebnisse für den erfolgreichen Einsatz der beiden innovativen Neuentwicklungen sprechen. Für seine Kunden hat das Unternehmen in diesem Zusammenhang ein interessantes Paket zusammengestellt: Ver-

suchsreihen in Kombination mit Aludur 3000 und Aludur 6000 können ab sofort auf den Testanlagen durchgeführt werden.

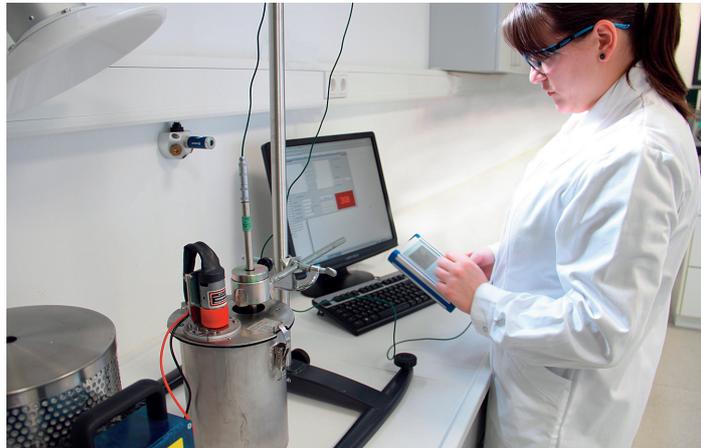
ATC Aluvation bietet seinen Kunden das komplette Paket der Wärmebehandlung aus

Weitere Kompetenzen von ATC Aluvation sind ein innovativer Sonderanlagenbau mit Produkten wie Luftabschreckungsanlagen, Abkühleinrichtungen oder Installationen zu Versuchsserien sowie eine fundierte Beratung zur Optimierung bestehender Anlagensysteme und Reduzierung von Prozesskosten.

Das System Aluvation – von der ATC Aluvation Technology Center Paderborn GmbH patentiert – macht die Wärmebehandlung mobil und on demand: Ein Gesamtpaket, bestehend aus Wärmebehandlungsprozess, Prozessfernüberwachung, Anlagenbereitstellung, Anlagenservice sowie Datenmanagement wird vom Kunden bedarfsgerecht und kostenoptimal gemietet. So kann jeder Kunde seinen individuellen Wärmebehandlungsprozess inklusive Anlagensystem

am gewünschten Ort innerhalb weniger Tage in Betrieb nehmen.

ATC Aluvation wird auf der Messe Gifa, Metec, Thermprocess und Newcast (25. bis 29. Juni 2019 in Düsseldorf) ausstellen. Auf der parallel zur Gifa stattfindenden European Metallurgical Conference 2019 wird ATC Director R&D Dan Dragulin über *Quality of Casting and Heat Treatment Processes – an Information Transfer Approach* referieren. ■



Mit den Marken Aludur 3000 und Aludur 6000 stehen zwei neue Abschreckprodukte auf Polymerbasis aus dem Hause Aluvation zur Verfügung

einer Hand. Die Prozessparameter des jeweiligen Rezeptes für die Wärmebehandlung der Aluminiumbauteile werden zusammen mit dem Kunden für jedes Bauteil individuell erarbeitet und festgelegt. Das ATC deckt dabei den gesamten Prozess der Wärmebehandlung ab: von der Entwicklung der Prozessparameter, der Konstruktion und Fertigung der spezifischen Warenträger über die Test- und Serienläufe bis zur Prozesskontrolle, Datenanalyse und elektronischen Datenarchivierung.